

Vollstreckung effektiv (Vollstreckungsrechtliche Grundfragen: öffentlich-rechtlich und zivilrechtlich)

Das Seminar erläutert die Aufgaben des Vollstreckungsdienstes, die insbesondere vor einer Vollstreckung zu beachten sind, um Haftungsschäden zu vermeiden. Dazu gehören auch Kenntnisse zu zivilrechtlichen Verfahren, z.B. was bei der Durchsetzung von Mietforderungen zu beachten ist. Im Seminar wird dabei auf praktische Fragen eingegangen, wie z. B.:

- Wie funktioniert das zivilrechtliche Mahn- und Vollstreckungsbescheidverfahren? Welche Risiken sind damit verbunden?
- Wie erfährt man, wer der Erbe eines Schuldners ist? Und was ist zu beachten, wenn der Schuldner Erbe ist?
- Wie sind die eingetragenen Rechte und ihre Ränge für die richtige Vollstreckungsmaßnahme zu werten, wenn der Schuldner ein Grundstück hat?
- Was ist bei einer Vermögensauskunft, die man selbst abnimmt, zu beachten?
- Was muss ggf. der Gerichtsvollzieher für den Gläubiger tun?

Schwerpunkte

1. Voraussetzungen einer Vollstreckungsmaßnahme zivil- und öffentlich-rechtlich
2. Das Mahn- und Vollstreckungsbescheidverfahren
3. Folge der Pfändungs- und Einziehungsverfügung
4. Wie geht es nach dem Tod des Schuldners weiter?
5. Schuldnergrundstück und das Grundbuch: worauf ist bei den Rechten und Rängen zu achten?
6. Zwangshypothek und deren Folge
7. Betreuer als Gesetzliche Vertreter
8. Beachtenswertes bei der Vermögensauskunft

Preis

170.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Otto Wesche

Otto Wesche, Dipl. Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis.

Seminarteilnehmende

Vollstreckungsbehörde, kommunale Wasser-/Abwasserverbände

Ort und Datum

Online

